

Hallo, ihr Lieben!

Jetzt ist es bald soweit - wir werden uns am 28.05. in der Schule wiedersehen.
Genauer zum Ablauf an diesem Tag wird euch noch mitgeteilt.
Bis dahin erledigt ihr bitte möglichst die gestellten Aufgaben.

Legt für Deutsch und Englisch, falls nicht schon geschehen, Schnellhefter an, gestaltet jeweils ein Deckblatt und überprüft noch einmal sorgfältig auf Ordnung und Rechtschreibung.

In Mathematik bearbeitet ihr bitte im Buch die Seiten 176/ 177.

Neu gestellte Aufgaben für Erdkunde, Biologie und Religion findet ihr weiter unten.

Ich freue mich auf euch - bleibt weiterhin gesund!
Eure Frau Röck

Liebe 6c,
endlich ist es soweit und wir sehen uns bald wieder.
Daher ist der Abgabetermin für alle eure Aufgaben (bei mir) am 28.05.
Bis dahin habt ihr noch ein wenig zu tun: Wir müssen nämlich noch für einen besseren Überblick über die Materialien sorgen.

- Die meisten führen einen Schnellhefter und dieser sollte nun mit einem **Deckblatt passend zum Thema** versehen werden, egal ob eure Mappe bereits ein Deckblatt passend zum **Fach** hat. (Diejenigen, die ein Heft führen, können eine zusätzliche Seite einkleben.)

Deckblätter sollten zu folgenden Themen passen:

Biologie: Sinnesorgane und Nerven

Erdkunde: Versorgung durch Industrie und Dienstleistungen

- Fertigt nun auch ein Inhaltsverzeichnis an.

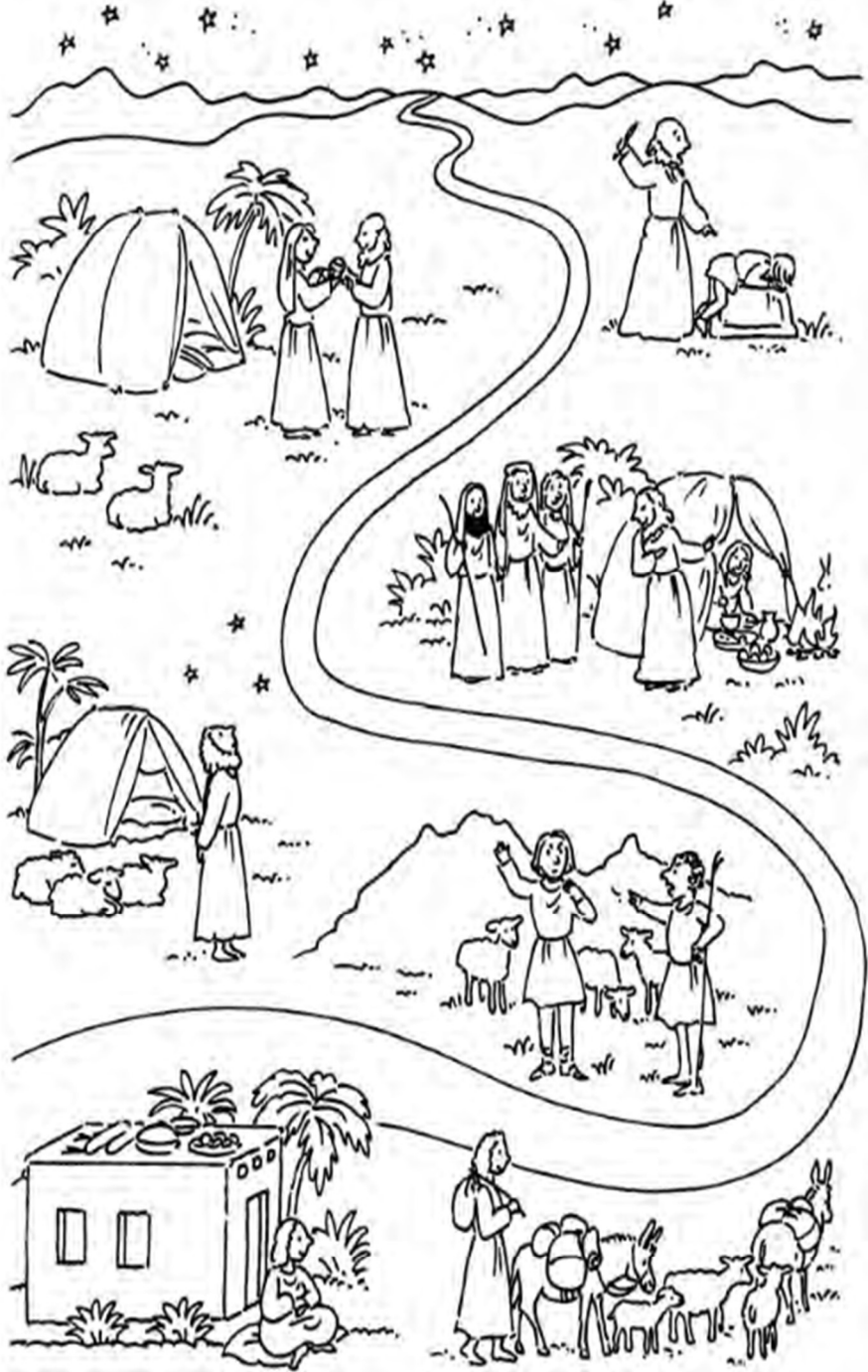
Bitte beachtet, dass das Inhaltsverzeichnis alle eure bearbeiteten Aufgaben umfassen sollte.

Seite	Thema
1.	...

- Zusätzlich ist es auch hilfreich, wenn ihr alle Überschriften unterstreicht. =)

Viel Spaß damit und bis ganz bald.
Eure Frau Celik

AUFGABEN KATH. RELIGIONSLEHRE 6



Du hast dich bereits mit dem Leben von Abraham beschäftigt.

Schreibe die folgenden Texte sauber und ordentlich an die richtige Stelle in das Bild des Lebensweges von Abraham!

Male die Seite sauber und ordentlich aus!

1) Abraham lebt zufrieden in Haran. Aber Gott gibt ihm einen Auftrag: „Ziehe weg!“

2) Abraham macht sich mit seiner Frau Sara und seinem Neffen Lot auf den Weg nach Kanaan.

3) Während ihrer Reise kommt es zum Streit zwischen Abrahams und Lots Hirten. Aber Abraham kann den Streit schlichten.

4) Gott verspricht Abraham zahlreiche Nachkommen – so viele, wie Sterne am Himmel sind.

5) Gott kommt zu Besuch zu Abraham und verheißt ihm einen Sohn. Sara lacht, weil sie so lange keine Kinder bekommen konnte.

6) Isaak wird geboren und die Freude bei Abraham und Sara ist riesengroß.

7) Gott befiehlt Abraham, ihm seinen Sohn Isaak zu opfern. Abraham gehorcht, aber Gott rettet Isaak in letzter Minute.

Hier ist ein Text über Abraham aus dem Alten Testament.

Lies die Bibelstelle und versuche, das Kreuzworträtsel zu lösen!

Sara (Sarai) will Gott nachhelfen: Hagar und Ismaël (Genesis 16, 1-16)

1 Abrams Frau Sarai blieb kinderlos. Sie hatte aber eine ägyptische Sklavin* namens Hagar.

2 So sagte sie zu ihrem Mann: »Du siehst, der HERR hat mir keine Kinder geschenkt. Aber vielleicht kann ich durch meine Sklavin zu einem Sohn kommen. Ich überlasse sie dir.«

Abram war einverstanden,

3 und Sarai gab ihm die ägyptische Sklavin zur Frau. Er lebte damals schon zehn Jahre im Land Kanaan*.

4 Abram schief mit Hagar und sie wurde schwanger. Als sie merkte, dass sie ein Kind bekommen würde, begann sie auf ihre Herrin herabzusehen.

5 Da sagte Sarai zu ihrem Mann: »Mir geschieht Unrecht, und du trägst dafür die Verantwortung! Ich habe dir meine Sklavin überlassen. Seit sie weiß, dass sie ein Kind bekommt, verachtet sie mich. Ich rufe den HERRN als Richter an!«

6 Abram erwiderte: »Sie ist deine Sklavin. Mach mit ihr, was du für richtig hältst!«

Sarai ließ daraufhin Hagar die niedrigsten Arbeiten verrichten; da lief sie davon.

7 In der Wüste rastete Hagar bei dem Brunnen, der am Weg nach Schur liegt. Da kam der Engel* des HERRN zu ihr

8 und fragte sie: »Hagar, Sklavin Sarais! Woher kommst du? Wohin gehst du?«

»Ich bin meiner Herrin davongelaufen«, antwortete sie.

9 Da sagte der Engel: »Geh zu deiner Herrin zurück und ordne dich ihr unter!

10 Der HERR wird dir so viele Nachkommen geben, dass sie nicht zu zählen sind.

11 Du wirst einen Sohn gebären und ihn Ismaël (Gott hat gehört) nennen; denn der HERR hat deinen Hilferuf gehört.

12 Ein Mensch wie ein Wildesel wird er sein, im Streit mit allen und von allen bekämpft; seinen Brüdern setzt er sich vors Gesicht.«

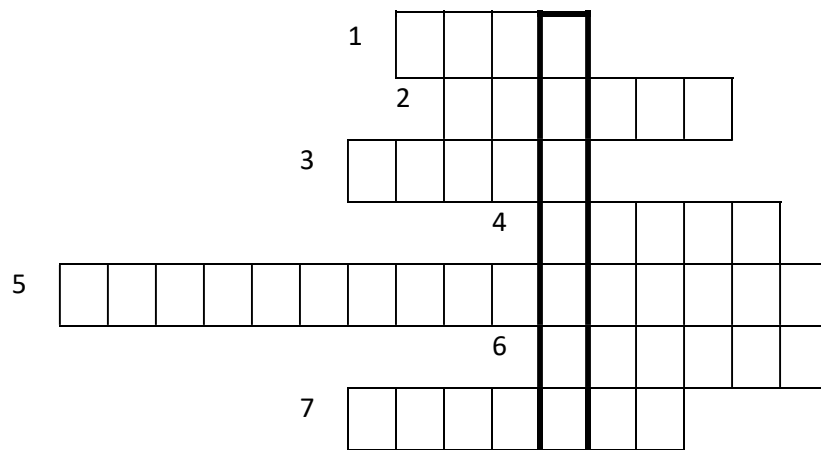
13 Hagar rief: »Habe ich wirklich den gesehen, der mich anschaut?« Und sie gab dem HERRN, der mit ihr gesprochen hatte, den Namen »Du bist der Gott, der mich anschaut«.

14 Darum nennt man jenen Brunnen Beer-Lahai-Roi (Brunnen des Lebendigen, der mich anschaut). Er liegt zwischen Kadesch und Bered.

15 Hagar gebar Abram einen Sohn, und Abram nannte ihn Ismaël.

16 Abram war damals 86 Jahre alt.

1. Was ist Sarai von Abraham? Seine... .
2. Wo lebten Abraham und Sarai? In
3. Wie hieß die Magd von Sarai?
4. Wer fand Hagar nach dem sie von Sarai geflohen war? Ein
5. Wie alt war Abraham als Hagar Ismael gebar?
6. Was ist Sarai von Hagar? Ihre
7. Woher kommt Hagar?



Evangelische Religion 6

Neue Aufgaben ab 19.05.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler des Kurses „Evangelische Religion 6. Klasse“.

Sendet mir bitte **alle** eure Ergebnisse (falls noch nicht geschehen: auch die Ergebnisse von Anfang Mai) an folgende Email-Adresse: tobias.rietsch@schule.duesseldorf.de

(wichtig: mein Nachname ist in dieser Mailadresse falsch geschrieben, aber sie ist so richtig!)

Ihr könnt mir Word-Dokumente, aber auch gerne Fotos von euren Antworten in eurem Geschichtsheft zusenden. Alle Ergebnisse sollten bis Sonntag, den 31. Mai, bei mir eingegangen sein.

Bleibt weiterhin gesund – ich freue mich, euch bald wieder zu sehen! 😊

Euer Herr Rietzsch

Thema 1: Bibelstudie: 1. Samuel (TEIL 2)

- **Link:**

www.youtube.com/watch?v=UYn3koCqqUc

1. **Rufe** den oben aufgeführten Link im Internet **auf**.

Wenn das nicht funktionieren sollte, gib auf der Internetseite „YouTube“ die Wörter „Buchvideo: 1. Samuel“ ein und klicke auf das erste Video.

2. **Sieh dir das Video** ab Minute 3:26 **an** und **beantworte dabei** folgende Fragen:

Ab Minute 3:26:

- Die Israeliten verlangen einen König! Samuel sucht Saul aus. Warum erscheint er als König erst einmal vielversprechend?
- Gib in eigenen Worten wieder, welche Schwächen Saul hat.
- Warum möchte Gott nach einiger Zeit einen neuen König anstelle von Saul einsetzen?

Ab Minute 4:29:

- Wer soll der neue König werden? Warum ist das so ungewöhnlich?
- In welchem Kapitel können wir die Geschichte von David und Goliath durchlesen?

Thema 2: Die Geschichte von David und Goliath

Lies dir den Anfang der Geschichte von David und Goliath durch.

Beantworte dazu die jeweiligen Fragen!

Eines Tages standen sich die Soldaten von zwei Völkern, dem israelitischen Volk und dem Volk der Philister, bei einem Ort namens Socho im Gebiet von Juda gegenüber.

Sie waren sich feindlich gesinnt – und die Philister wollten den Israeliten schaden. Ihr Ziel war es, die Israeliten zu besiegen, ihr gesamtes Land einzunehmen und alle Mitglieder des israelitischen Volkes zu versklaven. Die Philister schlugen ihr Lager vor Socho auf und auch Saul, der israelitische König, versammelte seine Soldaten und bereitete sie auf eine Schlacht vor. So standen sich die Philister und die Israeliten auf zwei Hügeln gegenüber, zwischen ihnen lag nur ein großes Tal. Auch der Hirtenjunge David stand auf der Seite der Israeliten, aber er war natürlich kein Mitglied der Armee. Drei seiner großen Brüder waren Soldaten und David brachten ihnen immer wieder Essen von seinem Vater von Zuhause mit.

Aufgabe 1:

Beschreibe in 3-4 Stichpunkten Davids Gefühle, als er sieht, wie sich Israeliten und Philister auf zwei Seiten gegenüberstehen.

Da trat aus den Reihen der Philister ein einzelner Krieger hervor. Sein Name war Goliath. Er war fast drei Meter groß und trug einen Helm aus Bronze und eine große Rüstung, eine Art Schuppenpanzer. Außerdem hatte er einen großen Wurfspieß in der Hand.

Goliath baute sich bedrohlich auf und rief zu den Israeliten hinüber: „Braucht ihr eine ganz Armee von Soldaten, um diesen Streit zu entscheiden? Ich bin der beste Mann der Philister. Warum schickt ihr nicht euren besten Soldaten in das Tal und wir entscheiden den Streit in einem Kampf zwischen mir und ihm? Wählt einen Mann aus, der zu mir herunterkommt. Wenn es eurem Mann gelingt, mich zu töten, werden wir eure Sklaven sein. Wenn ich ihm aber überlegen bin und ihn töte, seid ihr unsere Sklaven und müsst uns dienen.“

Aufgabe 2:

Beschreibe in 3-4 Stichpunkten Davids Gefühle, als er zum ersten Mal Goliath sieht und seine Worte hört!

Als König Saul und die Israeliten die Worte Goliaths hörten, erschrecken sie und hatten große Angst.

Vierzig Tage lang, am Morgen und am Abend, baute sich Goliath vor den Israeliten auf – aber keiner traute sich gegen ihn anzutreten. An einem Tag kam David zu den Soldaten zurück, um seinen Brüdern, die zur Armee gehörten, etwas zu essen zu bringen. Während er mit ihnen sprach, sah er, wie Goliath aus den Reihen der Philister als einzelner Krieger hervortrat und wieder wie zuvor die gleichen Worte sagte, sodass es David hörte. Sobald die Israeliten ihn erblickten, liefen sie vor Angst davon. Auch der König der Israeliten Saul hatte Angst und wich immer wieder vor Goliath zurück.

„Mach dir keine Sorgen mehr“, sagte David zu Saul. „Ich werde mit diesem Philister kämpfen!“

Aufgabe 3:

Beschreibe in 3-4 Stichpunkten Davids Gefühle, als er sich dazu entschließt, gegen Goliath zu kämpfen.

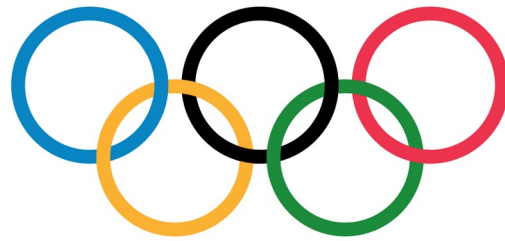
In 2 Wochen geht es mit dem Ende der Geschichte von David und Goliath weiter ☺

Du hast dich in den letzten Wochen mit den Göttinnen und Göttern des Olymps beschäftigt. Nun geht es weiter!

=> Schau dir das Bild an. Erkennst du die Ringe? Du hast sie bestimmt schon einmal gesehen.

Richtig, es geht um die Olympischen Spiele.

Was weißt du denn darüber? Erstelle eine Mind Map und schreibe alles auf, was dir einfällt.



=> Suche dir nun einen Mitschüler/eine Mitschülerin aus und vergleicht eure Mind Maps. Dies könnt ihr per WhatsApp, Telefon, Snapchat usw. weiter. Besprecht die Unterschiede und Gemeinsamkeiten und schreibe die fehlenden Wörter auf.

=> Du brauchst jetzt dein Buch. Lies dir die Seiten 86 und 87 durch und beantworte die Aufgaben 1, 2 und 3. Der zweite Teil von Aufgabe 3 muss mithilfe des Internets bearbeitet werden. Schreibe alles in dein Heft oder deinen Ordner.

Aufgabe 3:

Olympische Spiele

damals	heute

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/a/a7/Olympic_flag.svg/1200px-Olympic_flag.svg.png
<https://1450v.alamy.com/450vde/ar8x1x/sport-olympische-spiele-olympia-antike-mehrere-olympische-disziplinen-vasenmalerei-holzstich-19-jahrhundert-griechenland-ar8x1x.jpg>
https://media0.faz.net/ppmedia/aktuell/3830507627/1.2083676/facebook_teaser/nachhilfeunterricht-in.jpg

Olympische Spiele

In Olympia, einem Ort auf dem Peloponnes, wurden alle vier Jahre heilige Spiele abgehalten. An ihnen nahmen nur Männer teil. Während der Wettkämpfe, die fünf Tage dauerten, ruhten alle Kriege. Seit 776 v. Chr. werden die Spiele gezählt.

1. Schreibe das „Programm“ für die Olympischen Spiele. Ordne dazu die folgenden Sätze den fünf Tagen richtig zu.

Erster Tag:

Prozession (=feierlicher Umzug) zum heiligen Bezirk. Am Altar vor dem Zeustempel wird das heilige Opfer dargebracht. Am Abend großes Festessen.

Zweiter Tag:

Siegerehrung im Zeustempel. Die besten Athleten erhalten einen schlichten Kranz aus einem Zweig des heiligen Ölbaums. Dankopfer zu Ehren des Zeus.

Wagenrennen; Fünfkampf (Diskuswerfen, Weitsprung, Speerwurf, Stadionlauf, Ringen)

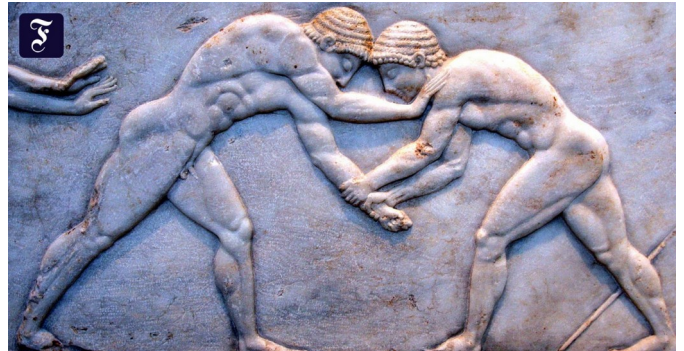
Feierliche Eröffnung der Spiele im Heiligen Bezirk. Die Teilnehmer schwören vor dem Standbild des Zeus, die Regeln zu beachten und fair zu kämpfen.

Schwerathletische Kämpfe: Ringen, Faustkampf, Allkampf, Waffenlauf



Dritter Tag:

Vierter Tag:



Fünfter Tag:

2. Welche Bedeutung hatten die Olympischen Spiele für die Griechen?

Berücksichtige die Ansichten des Geschichtsschreibers in M1. Schreibe in dein Heft.

M1 Ein Historiker schreibt:

„Die Menschen, die aus allen Teilen der griechischen Welt herbeigeströmt waren, lernten einander bei diesen Festen besser kennen, indem sie einige Tage miteinander verlebten, an denselben Opfern teilnahmen und sich für dieselben Dinge begeisterten. Sie waren sich bewusst, dass sie trotz aller Rivalität eine Gemeinschaft bildeten.“

3. Überlege, warum der römische Kaiser Theodosius die Olympischen Spiele 393 n. Chr. Im Namen des Christentums verboten hat.

4. Im Jahre 1896 wurden die Olympischen Spiele erneut ins Leben gerufen. Zu Ehren Griechenlands fanden die ersten Spiele der Neuzeit in Athen statt. Fünf ineinander verschlungene farbige Ringe auf weißem Hintergrund, bilden die olympische Fahne. Sie sollen die Verbundenheit der fünf Erdteile ausdrücken. Male die olympischen Ringe farbig aus.

